

Schnupperrunde 13

TSK SW Rimbach III : TSV Lindenfels 1899
Mittwoch, 07.02.2024, 17:30 Uhr

8:2 Heimsieg in der Schnupperrunde 13 für die TSK SW Rimbach III

Als Kristina Hauk ihr Einzel am Mittwochnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Schnupperrunde 13 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Lindenfels 1899 besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Lindenfels 1899 meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Hauk und Velicko, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Englert-Trigueiros / Speckhardt zunächst nicht gut aus, so gewannen Hauk / Velicko im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Beim 3:0-Erfolg gelang es Kristina Hauk den Gastspieler Otis Englert-Trigueiros in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Valerija Velicko gegen Noel Englert-Trigueiros nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Valerija Velicko letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Velicko endete. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte wenig später Marly Friedrich beim 3:0 gegen Otis Englert-Trigueiros. Ausreichend spielerische Mittel hatte danach Valerija Velicko letztlich an der Hand, um Nils Speckhardt zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim 3:1-Erfolg gegen Noel Englert-Trigueiros kam Kristina Hauk nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Deutlich nach Sätzen war indes die Drei-Satz-Pleite von Marly Friedrich gegen Nils Speckhardt. Da war final wirklich nichts zu holen. Recht kurzen Prozess machte wiederum Valerija Velicko beim 11:2, 11:1, 11:1 mit Otis Englert-Trigueiros und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Wie überlegen der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Englert-Trigueiros im gesamten Match nur 4 Punktgewinne gelang. Da Marly Friedrich wenig später nicht antreten konnte, verbuchte Noel Englert-Trigueiros einen kampflösen Sieg. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Kristina Hauk beim 14:12, 10:12, 11:8, 11:8 gegen Nils Speckhardt doch überlegen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.02.2024 gegen den SV Kirschhausen 1921 (J11), während der TSV Lindenfels 1899 am 10.02.2024 gegen die TSK SW Rimbach IV antritt.

Statistik:

TSK SW Rimbach III

Doppel: Hauk / Velicko 1:0

Einzel: K. Hauk 3:0, V. Velicko 3:0, M. Friedrich 1:2

TSV Lindenfels 1899

Doppel: Englert-Trigueiros / Speckhardt 0:1

Einzel: N. Englert-Trigueiros 1:2, O. Englert-Trigueiros 0:3, N. Speckhardt 1:2